

ANA nimmt Kurs auf ein neues Ziel in China

Ab dem 28. April 2016 startet die japanische Airline täglich vom Tokioter Airport Narita nach Wuhan / Zusätzliche Flexibilität bei der Reiseplanung

Tokio, Frankfurt (7. Dezember 2015)

ANA, Mitglied in der Star Alliance und größte japanische Airline, baut ihr Flugangebot zwischen Japan und China weiter aus: Ab dem 28. April 2016 startet die 5-Sterne-Airline jeden Abend von Narita, dem internationalen Drehkreuz der ANA, in Richtung Wuhan. Zurück nach Tokio geht es voraussichtlich jeden Morgen. Durch die neue Verbindung genießen ANA-Passagiere zusätzlichen Komfort und Flexibilität bei der Reiseplanung.

Als insgesamt elftes Ziel in China nimmt ANA ab Frühjahr 2016 die Metropole Wuhan im Reich der Mitte in ihr Streckennetz auf. Neben Peking, Shanghai, Guangzhou, Dalian, Shenyang, Qingdao, Hangzhou sowie Xiamen werden bislang auch Chengdu und Hongkong angeflogen; keine andere japanische Airline bedient mehr Strecken nach China. ANA kommt damit der gestiegenen Nachfrage nach chinesisch-japanischen Flugverbindungen einmal mehr nach. Immerhin reisten allein in den ersten zehn Monaten dieses Jahres knapp 4,3 Millionen Chinesen nach Japan – ein Anstieg von 113 Prozent im Vergleich zum vergangenen Jahr. Mit der neuen Route nach Wuhan, die größte Stadt in Zentralchina, in der sich immer mehr japanische Konzerne (insbesondere aus der Automobilbranche) ansiedeln, will ANA die wirtschaftlichen Beziehungen weiter fördern.

Von Wuhan aus können Touristen und Geschäftsreisende auch ihre Weiterreise mit ANA nach Nordamerika einfach und bequem am selben Tag fortsetzen oder, zurück in Tokio/Narita, mit dem neuen Spartarif [Experience Japan Fare](#) ganz Japan entdecken. Verbindungen zu innerjapanischen Zielen sind dann für umgerechnet rund 100 Euro buchbar.